

home

Volleyballprojekt in Indonesien

Unterstützung für den Aufbau gesucht

Kontakt: Heidi Scheunemann

Liebe Volleyballfreunde!

Ich möchte Sie um die **Unterstützung eines Volleyball-Entwicklungsprojektes in Indonesien** bitten. Es geht um die Förderung eines Mädchen-Volleyballvereins, der sich um die weibliche Nachwuchsförderung in West-Papua, Indonesien bemüht.

Mein Name ist Heidi Scheunemann, ich bin seit 1979 Volleyballspielerin (und Hobbytrainerin). Seit 7 Jahren lebe ich mit meinem Mann (Dozent und ev. Pfarrer) und unseren drei Kindern in West-Papua und **betreue und trainiere hier zur Zeit knapp 20 Mädchen aus einem armen Fischerdorf**. Die Mädchen haben ein sehr gutes Potential, demnächst Volleyball-Auswahlspielerinnen für die Schülerinnenmannschaft der Provinz Papua zu werden.

Wenn sie dies schaffen haben sie die Chance, von der Provinzregierung ein Stipendium für eine bessere Schulausbildung zu bekommen. Das ist genau das Ziel, das ich mit meiner Trainingsarbeit verfolge.

Die Mädchen haben **ohne vernünftige Schulausbildung keine Chance für eine bessere Zukunft** als ihre Eltern, die in Armut leben. Leider haben die Kinder kein Geld, sich vernünftige Sportschuhe oder gar Trikots zu kaufen, denn das monatliche Einkommen einer mehrköpfigen Familie in Yoka, so heißt das Fischerdorf aus dem die meisten der Kinder kommen, liegt zwischen ca. 40 und 75 Euro.



Viele Kinder **kommen barfuss, mit einfachen Sandalen oder mit ausgeliehenen Sportschuhen, die nicht richtig passen, zum Training.** Ein paar einigermaßen vernünftige Sportschuhe kosten hier schon mindestens 30.- Euro. Ein Satz Trikots kostet ca. 220.- Euro, ein Volleyball 25.-, ein vernünftiges Volleyballnetz 133.- Euro (das muss man aus der Hauptstadt Jakarta bestellen). Man bekommt zwar auch schon eines für ca. 20 Euro aber das hält dann ungefähr 2 Wochen lang bis es kaputt ist. Dann kann der Ball nach einer Netzberührung nicht mehr gespielt werden, da er unkontrolliert zu Boden fällt oder im Netz hängen bleibt.

Nachdem ich zuvor schon Studentenmannschaften im Bereich Damenfußball und Volleyball trainiert hatte, habe ich Anfang Januar 2003 mit dieser **Mädchenvolleyballarbeit** begonnen. Seither kommen die Mädchen, die zwischen 12 und 18 Jahren alt sind regelmäßig ins Training (pro Woche mindestens zwei Trainingseinheiten zu je 2einhalb Stunden plus Trainingsspiele an anderen Tagen plus Turnierteilnahmen). Dadurch hat sich ihre Leistung schon enorm verbessert hat, was in den zusätzlichen Trainingspielen zu sehen ist.

Viele der Kinder **laufen freiwillig über eine Stunde zu Fuß um am Training teilnehmen zu können.** Das nehmen sie gerne in Kauf, um sich in ihrer Leistung verbessern zu können. In Deutschland habe ich noch nie eine solche Begeisterung zur Trainingsteilnahme erlebt wie bei diesen Kindern hier.

In diesem Monat habe ich die Mädchen als Clubmannschaft unter dem Namen Club "**Halleluja**" offiziell angemeldet und wir nehmen jetzt an Turnieren teil. Wir sind die einzige Clubmannschaft in einem ganz großen Umkreis, die ausschließlich aus Kindern und Jugendlichen besteht.

▲ TOP

Unser **erstes Spiel** gegen eine viel ältere und erfahrene Mannschaft haben die Kinder gleich mit 3:1 gewonnen. (Eine 12 jährige hat dabei hervorragend gestellt!). Inzwischen sind schon genügend Kinder für eine weitere Clubmannschaft vorbereitet, die ein einheimischer Assistenztrainer trainiert, den ich zuvor angeleitet hatte. Bald wollen wir auch eine Kindergruppe mit 9-12-Jährigen zusätzlich gründen.

Die **Clubleitung** liegt in der Hand einheimischer Frauen. Die Dame die den Verein führt ist gleichzeitig die Ehefrau des Kirchenpräsidenten von Papua. Eine sehr engagierte Frau. Ich helfe bei der Vereinsorganisation, übersetze Volleyballtrainingsmaterial vom Deutschen ins Indonesische und bin hauptsächlich als Trainerin aktiv. Außerdem habe ich für die Anfangszeit des Vereins die Buchhaltung übernommen, da ich eine betriebswirtschaftliche Ausbildung habe und die Einheimischen auch sonst in wirtschaftlichen Praxisfragen berate (ich mache auch Kleinunternehmerberatung). Mein Engagement für die Kinder ist natürlich ehrenamtlich.



Wenn wir mit diesem Club erfolgreich sein werden, dann ist die hiesige Regierung auch

bereit eine solche Art von **Jugendförderung** zu unterstützen, aber momentan wollen die Regierungsvertreter erstmal Erfolge sehen. **So brauchen wir für die Anfangszeit unbedingt Unterstützung von außerhalb, zum Beispiel von Ihnen.**

Wir suchen nun ganz dringend Privatpersonen/Firmen oder Vereine, die mithelfen, diese Mädchen sportlich zu fördern, damit sie auch schulisch gefördert werden können (weil sie ja ein Stipendium bekommen können, wenn sie Auswahlspielerinnen werden).

Bitte helfen Sie uns, indem sie uns kostenfrei Ausrüstungsmaterial zur Verfügung stellen und an die unten stehende Adresse schicken. Wir sind dankbar für jede Hilfe.

Was wir ganz dringend benötigen sind:

- Volleyschuhe (Größen 37-41);
- Netze (mit Antenne) zur Befestigung an Eisenstangen;
- qualitativ hochwertige, witterungsbeständige Volleybälle (keine Beachvolleybälle);
- Trikots (kurzärmelig aber nicht schulterfrei - aus kulturellen Gründen) aus tropentauglichem Stoff (wir spielen bei durchschnittlich 35 Grad im Schatten!);
- Sporthosen (die die Oberschenkel bedecken - aus kulturellen Gründen) mit Gummibund in den Größen M bis XL;
- Knieschützer (Größen M bis XL).

Zweite Priorität haben dann **Ausrüstungshilfen für die Trainingspraxis**, wie:

- Therabänder;
- Markierungshütchen;
- Sprungseile;
- Softbälle (für die neue Kindergruppe der 9-12jährigen);
- Balltaschen;
- Stoppuhren;
- Schiedsrichterpfeifen;
- Leichte, kleine Ballpumpen;
- Eisspray;
- Verbandskasten mit Inhalt;
- Tape.

Für den Fall, dass Sie statt Material lieber **Geld** spenden möchten, damit wir uns hier geeignetes Material anschaffen können, wäre das natürlich auch möglich. Ich garantiere

Ihnen, das jeder Euro, den Sie überweisen für die Förderung der Mädchen eingesetzt wird. Eine Überweisung wäre entweder auf ein indonesisches Konto möglich, was aber mit hohen Überweisungsgebühren verbunden wäre, oder Sie könnten das Geld auf unser Visa-Card-Konto überweisen, von dem wir direkt hier abheben können. das wäre die bessere Alternative.

Auf Anfrage schicke ich Ihnen gerne die **Kontoverbindung**. Bitte schreiben Sie mir, in welcher Weise Sie helfen möchten und ich schicke Ihnen auch gerne auf Anfrage noch nähere Informationen Mit herzlichen Grüßen aus Papua.

Heidi Scheunemann

Kontaktadresse:

Heidi Scheunemann

Kotak Pos 345

Abepura 99351

West-Papua

Indonesien

Tel/Fax:0062-967-572550

Email: HeidiSch@jayapura.Wasantara.net.id



▲ TOP